

Standort Eifel profilieren

Stärkung des "Wir-Gefühls Eifel" - Eifel-Geschichte erfahrbar machen

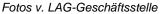
Multimediale Aufarbeitung und Inwertsetzung des Archäologischen Parcours in der Stadt Bitburg - Geschichte mit allen Sinnen erleben

Stadt Bitburg

- Erstellung eines Gesamtkonzeptes "Archäologischer Parcours"
- Animationsfilm, Grafik und App zu spätrömischer Kastellanlage Bitburg
- Inwertsetzung der Nord-Südachse durch Beschilderung der Stationen Nord- und Südtor sowie Stadtmodell mittels Stelen incl. Beleuchtung, Informationstafeln

Jahrtausende alte römische Geschichte und Kultur erlebbar machen – dieses Ziel strebt das Projekt "Archäologischer Parcours" an. Die Stadt Bitburg beschreitet hier innovative Wege bei der Vermittlung der vielfältigen historisch überlieferten Informationen zum Beda-Kastell. "Geschichte mit allen Sinnen erleben" lautet in diesem Zusammenhang das Motto, was man durch die multimediale Aufbereitung der Informationen umsetzen möchte. In einem ersten Schritt wurden von den insgesamt elf Standorten des Parcours im Rahmen des LEADER-Projektes zunächst die drei Standorte entlang der Hauptachse der ehemaligen Römerstraße aufgearbeitet. Mit diesem Projekt wurde ein innovatives erlebnisorientiertes Angebot geschaffen, das weit über die Grenzen der Stadt Bitburg hinaus strahlt und eine Bereicherung für die gesamte LEADER-Region darstellt.







Förderung durch:







Laufzeit: 2017 - 2018

Kosten/Finanzierung: Gesamtkosten (brutto): 94.977,67 Euro

Förderung:

ELER-Mittel: 45.511,34 Euro 0,00 Euro Landesmittel: projektunabhängige Mittel: 0,00 Euro

Eigenmittel: 49.466,33 Euro

Ausgewählt am 04.04.2017 Bewilligung am 12.12.2017 abgeschlossen Aktueller

Umsetzungstand: